

SPD-Fraktion Rheingau-Taunus, Mainzer Allee 17-19, 65232 Taunusstein  
Herrn Kreistagsvorsitzenden  
Klaus-Peter Willsch  
Heimbacher Str. 7  
65307 Bad Schwalbach

4. August 2020

Sehr geehrter Herr Willsch,

bitte nehmen Sie den nachstehenden Berichtsantrag der SPD-Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung.

Mit freundlichen Grüßen



Georg A. Mahr  
Fraktionsvorsitzender

**Berichtsantrag: Sachstandsbericht zum barrierefreien Umbau der Bushaltestellen im Kreis**

Der Kreisausschuss wird gebeten, einen Bericht zum Sachstand der Einrichtung neuer barrierefreier Bushaltestellen im Rheingau-Taunus-Kreis zu geben.

**Begründung:**

Seitens der RTV wurde den Kommunen die entsprechenden Unterlagen zu Verfügung gestellt, bei welchen Bushaltestellen mit welcher Priorität barrierefreier Ausbau vorzusehen ist.

Die RTV ist hier als Dienstleister koordinierend tätig geworden, für die Haltestellen sind aber die Kommunen zuständig, die diese bis zum Jahr 2022 umgebaut haben müssen. Auf die Berichterstattung hierzu wird hingewiesen.

Die Kommunen erhalten hierfür auch entsprechende Fördermittel des Landes bzw. des Bundes.

Formal ist also der Kreis unzuständig.

Da aber immer wieder bei der RTV nachgefragt wird, ist es angezeigt, bei den Kommunen den Sachstand abzufragen und fortzuschreiben. Dies ist auch im Interesse des Kreises, der ja auch ein Mobilitätskonzept verabschieden will.

Im Hinblick auf das große Investitionsvolumen für die Kommunen und die Verpflichtung, bis 2022 Barrierefreiheit herzustellen, besteht die Möglichkeit über den gemeinsamen Nahverkehrsplan mit der Stadt Wiesbaden, der novelliert werden muss, eine prioritätenabhängige Streckung der Investitionen festzulegen. Dies gibt den Kommunen Rechtssicherheit bei möglichen Klagen.

Auch dazu bedarf es der entsprechenden Angaben der Kommunen.